

Pressemitteilung

Ortstermin mit Anwohnern der Gustav-Heinemann-Allee

Bei einem Ortstermin gemeinsam mit einigen AnwohnerInnen im oberen Bereich der Gustav-Heinemann-Allee, zwischen Graf-Stauffenberg-Straße und Bonhoefferstraße, sowie dem Fraktionsvorsitzenden der GRÜNEN Baunatal, Edmund Borschel, wurden einige Mängel im Straßenbild festgestellt.

Mehrere tiefe Löcher in den Pflanzbeeten zwischen Straße und Bürgersteig auf beiden Seiten, sowie aufgewölbte Bürgersteige an mehreren Stellen (Stolperfallen) durch starke nach oben gepresste Wurzeln der Bäume gefährden ein Passieren von Rollatoren, Kinderwagen und Rollstühlen.

Ebenso fehlen Randbegrenzungen an den Pflanzstreifen oder sind verschoben. Die schlechte Ausleuchtung der Bürgersteige durch tiefhängende Äste im Radius der Straßenlaternen behindern die Sicht.

Kritisiert wurden auch ungepflegte Pflanzbeete mit dornigen Büschen, die im Sommer oft in die Bürgersteige hineinwachsen. Damit ist eine Verletzungsgefahr gegeben, besonders für spielende Kinder aber auch ältere Menschen. Nach Aussage der AnwohnerInnen werden in diesem Abschnitt der Allee nur einmal jährlich Pflegearbeiten vom Bauhof durchgeführt.

Einige Löcher in der Aufpflasterung auf der Mitte der Fahrbahn, die beim Ortstermin bemängelt wurde, wurden kurzfristig geschlossen und in der vergangenen Woche wurde darüber hinaus bereits veranlasst, dass die Aufpflasterung aufgenommen und mit einem Asphaltbelag versehen wird, so dass nun eine durchgängig geschlossene Fahrbahndecke entstanden ist.

Da trotz mehrmaliger Ortstermine und Gesprächen im Rathaus mit Mitarbeitern und Bürgermeister im vergangenen Jahr die Mängel nicht abgestellt wurden, bitten die AnwohnerInnen nunmehr dringend und schnellstmöglich in diesem Jahr die verbleibenden Mängel zu beseitigen.

Sie schlagen vor, die Pflanzstreifen zwischen Straße und Bürgersteig statt dorniger Büsche mehr mit Rasen zu bepflanzen, um den Pflegeaufwand zu verringern. Einzelheiten sollen bei einem erneuten Termin, gemeinsam mit dem Bauhof, besprochen werden.

Die Anregungen der Anwohner wurden von der GRÜNEN Fraktion an die Verwaltung im Rathaus weitergereicht, verbunden mit dem Wunsch, im Interesse der BürgerInnen zu handeln.

Edmund Borschel

Fotos:



